

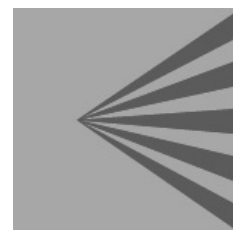
Bedienungsanleitung

für den Anlagenbetreiber

VIESSMANN

Vitocom 100, Typ FA1

Viessmann Kommunikationsschnittstelle
Best.-Nr. 7142 057



VITOCOM 100



Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Mensch und Sachwerte auszuschließen.


Bei Gasgeruch

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern (z. B. Schalten von Licht und Elektrogeräten)
- Fenster und Türen öffnen
- Gasabsperrhahn schließen
- Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen
- Sicherheitsbestimmungen des Gasversorgungsunternehmens (siehe Gaszähler) und des Heizungsfachbetriebes (siehe Inbetriebnahme/Einweisungsprotokoll) beachten.

Bei Gefahr

- Sofort Anlage spannungsfrei schalten, z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter (außer bei Gasgeruch).
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Bei Brand geeigneten Feuerlöscher benutzen.

Arbeiten am Gerät

Montage, Erstinbetriebnahme, Wartung und Reparaturen müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden (EN 50 110, Teil 1, und VDE 1000, Teil 10,  SEV-Vorschriften, Hausinstallationsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen).

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage ist diese spannungsfrei zu schalten (z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten zu sichern.

Bei Brennstoff Gas zudem den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Dieses Gerät wurde gemäss der Entscheidung 98/482/EG des Rates europaweit zur Anschaltung an das öffentliche Fernsprechnetzt zugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Gerätes an jedem Netzabschlusspunkt dar.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich an einen Fachhändler wenden.

Einbau von Zusatzkomponenten

Der Einbau von Zusatzkomponenten, die nicht mit dem Gerät geprüft wurden, kann die Funktion negativ beeinflussen.

Für daraus entstehende Schäden übernehmen wir keine Gewährleistung und keine Haftung.

Bedingungen an den Aufstellraum

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z. B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln)
- Kein starker Staubanfall
- Keine dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit
- Frostsicher
- Umgebungstemperatur max. 35 °C
- Gut belüftet und Zuluftöffnungen (falls vorhanden) nicht verschließen.



Zusätzliche oder abweichende Angaben zur Bedienung in der Schweiz.

Zuerst informieren

Für Ihre Sicherheit	2
----------------------------------	----------

Bedienung

Funktionsübersicht	4
---------------------------------	----------

Vitocom 100 bedienen	5
-----------------------------------	----------

Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungs- anlage mit Vitocom 100	6
---	----------

Fernüberwachen	7
-----------------------------	----------

Wahlverfahren für Fernabfragen und Fernschalten über Telefon	7
---	----------

Fernabfrage über Telefon	8
---------------------------------------	----------

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon	10
---	-----------

Fernschalten des Schalt-Ausganges über Telefon	13
---	-----------

Testmeldung über das Telefon auslösen	14
--	-----------

Anhang

Kurzanleitung	15
----------------------------	-----------

Funktionsübersicht

Fernüberwachen

Beim Fernüberwachen wird die Heizungsanlage von der Vitocom 100 überwacht. Meldungen oder Störungen werden automatisch über das analoge Telefonnetz an die jeweils hinterlegten Kommunikationsdienste gemeldet. Folgende Kommunikationsdienste können eingesetzt werden:

- Datenbankserver mit Vitodata 300 über Internet
- Funktelefon (SMS*¹, (D): D1-/D2-Netz)
- Telefax

Hinweis!

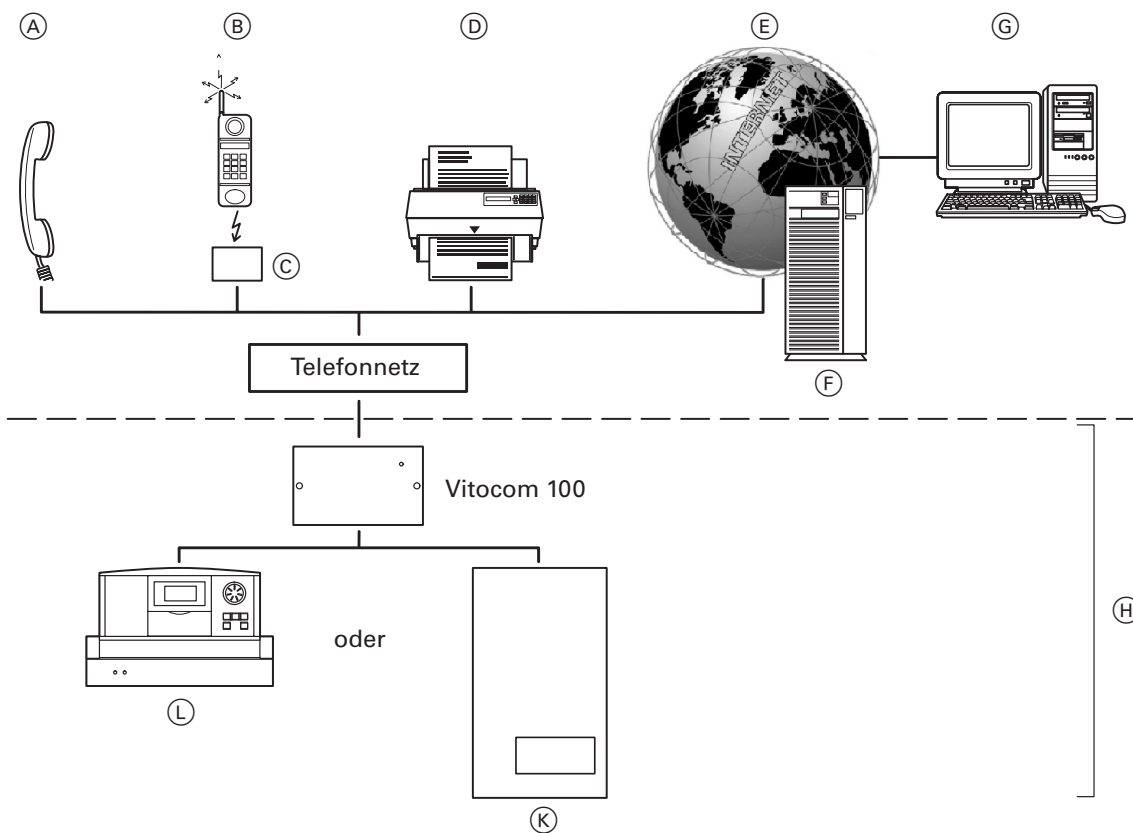
Sollten sich bei den hinterlegten Kommunikationsdiensten die Rufnummern ändern, kann Ihr Heizungsfachmann die geänderten Rufnummern in der Vitocom 100 konfigurieren.

Fernabfragen/Fernschalten*²

Durch das Fernabfragen können z.B. Betriebszustand der Heizungsanlage und Störungs-Eingänge abgefragt werden. Das Fernschalten dient zur Veränderung von Betriebsparametern der Heizungsanlage, z.B. Fernumschalten des Betriebsprogrammes.

Folgende Kommunikationsdienste können eingesetzt werden:

- Datenbankserver mit Vitodata 300 über Internet
- Telefon mit Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) oder Code-Sender
- Funktelefon



- (A) Telefon mit MFV oder Code-Sender oder Funktelefon
- (B) Funktelefon ((D): D1-/D2-Netz)
- (C) SMS-Center des Funknetzbetreibers*¹
- (D) Telefax
- (E) Internet

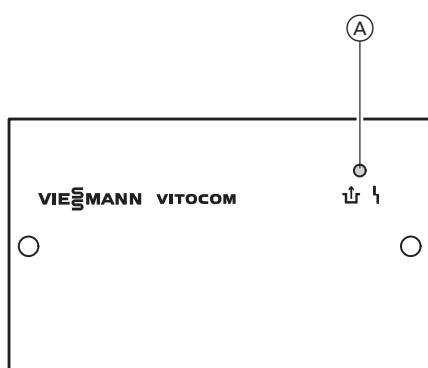
- (F) Datenbankserver mit Vitodata 300
- (G) Internetfähiger PC
- (H) Viessmann Heizungsanlage
- (K) Vitodens mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb, Vitopend mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb,

- (L) Euroola mit Eurolamatic-OC, Pendola mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb
- (L) Vitotronic 150, Typ KB1, Vitotronic 200, Typ KW1 und KW2, Vitotronic 300, Typ KW3, Dekamatik, Viessmann Trimatik*²

*¹Wenn vom Funknetzbetreiber unterstützt.

*²Funktionsumfang abhängig von der Anlagenausstattung.

Vitocom 100 bedienen



A Diagnoseanzeige

Aus – Anlage i. O., keine Störung oder Anlage ausgeschaltet

Blinkt – Störungsmeldung oder unquitierte Störung vorhanden

An – Wartung der Anlage
Die Überwachungsfunktion ist ausgeschaltet.

und

Servicetaste

Quittierung der Störungsmeldung
Wartungsbeginn
Wartungsende

Betriebszustände

Keine Störung

Die Diagnoseanzeige bleibt aus.

Vorliegen einer Störung

Die Diagnoseanzeige blinkt, wenn die Vitocom 100 eine Störung erkennt.

Die erkannte Störung wird zu den Kommunikationsdiensten weitergeleitet.

Störung beendet

Liegt die Störung nicht mehr vor, wird die „Gut-Meldung“ über die Kommunikationsdienste ausgegeben. An der Vitocom 100 muss die Störung über die Servicetaste quittiert werden. Die Diagnoseanzeige erlischt.

Unquitierte Störung

Die Vitocom 100 sendet nach 24 Stunden eine weitere Störungsmeldung, wenn die Servicetaste nicht gedrückt wurde. Die Diagnoseanzeige blinkt.

Überwachungsfunktion aus

Die Diagnoseanzeige leuchtet dauernd. Es werden keine Störungen gemeldet.

Das Ausschalten der Überwachungsfunktion wird an die hinterlegten Kommunikationsdienste gemeldet.

Die Überwachungsfunktion schaltet sich automatisch nach ca. 8 Stunden wieder ein, wenn sie nicht vorher bereits manuell wieder eingeschaltet wurde.

Bedienung

Einschalten

Netzstecker einstecken.
Die Vitocom 100 ist betriebsbereit.

Ausschalten

Netzstecker herausziehen.

Hinweis!

Die Vitocom 100 sollte nur ausgeschaltet werden, wenn die Bereitschaft zur Störungsmeldung länger unterbrochen werden soll.

Bei bestehender BUS-Anbindung zur Heizungsanlage muss auch die Regelung ausgeschaltet bzw. die Codierung der Regelung durch den Heizungsfachbetrieb umgestellt werden.



Serviceanleitung
der Regelung

Überwachungsfunktion ausschalten

Z. B. zur Wartung, Reparatur oder zum Betanken der Heizungsanlage. Servicetaste drücken.

Die Diagnoseanzeige leuchtet dauernd.

Die Überwachungsfunktion schaltet sich automatisch nach ca. 8 Stunden wieder ein, wenn sie nicht vorher bereits manuell wieder eingeschaltet wurde.

Überwachungsfunktion wieder einschalten

Wenn die Diagnoseanzeige dauernd leuchtet, Servicetaste drücken.

Die Diagnoseanzeige erlischt.

Hinweis!

Wird die Servicetaste nicht gedrückt, geht die Vitocom 100 nach 8 Stunden automatisch in Betrieb. Die Diagnoseanzeige erlischt.

Rufannahme freischalten

Eine durch die Leitstelle gesperrte Rufannahme der Vitocom 100 (z.B. wenn eingestellt wurde: „abnehmen nach 0. klingeln“) muss vor Ort an der Vitocom 100 freigeschaltet werden.

1. Überwachungsfunktion ausschalten (siehe oben).
2. Servicetaste mind. 20 Sekunden gedrückt halten.

Die Rufannahme der Vitocom 100 wurde auf die Einstellung „abnehmen nach 5. klingeln“ zurückgesetzt. An alle hinterlegten Kommunikationsdienste wird eine Meldung gesendet.

Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungsanlage mit Vitocom 100

In dieser Liste sind die Ausstattung und die durchgeführten Einstellungen aufgeführt. Einstellungen, welche bei Ihnen zutreffen, sollten durch Ihren Heizungsfachmann angekreuzt bzw. eingetragen sein. Falls dieses nicht erfolgt ist, fragen Sie bitte in Ihrem Heizungsfachbetrieb nach.

Funktion bzw. Ausstattung	Funktionsart bzw. Einstellung	Mögliche Funktionen über Telefon	
Rufnummer der Vitocom 100	<input type="checkbox"/> Rufnummer:		
Rufannahme der Vitocom 100	Rufannahme nach Rufzeichen; d.h. die Vitocom 100 nimmt Anrufe nach der eingetragenen Anzahl von Rufzeichen entgegen.		
Störungen und Meldungen werden an folgende Kommunikationsdienste übertragen: ■ Leitstelle ■ D1-/D2-Funktelefon ■ Telefax	<input type="checkbox"/> 1. : <input type="checkbox"/> 2. : <input type="checkbox"/> 3. : <input type="checkbox"/> 4. : <input type="checkbox"/> 5. : <input type="checkbox"/> 6. : <input type="checkbox"/> 7. : Rufnummern und Kommunikationsdienste eintragen		
Call-Back-Funktion	<input type="checkbox"/> aktiv Bei Konfiguration mit Vitodata 300 baut die Vitocom 100 die kostenpflichtige Verbindung zur Leitstelle auf. Datenbankserver-Rufnummer: (Rufnummer siehe www.vitodata.com) <input type="checkbox"/> inaktiv		
Einstellung des Zugriffscodes	<input type="checkbox"/> Zugriffscod 123 (Anlieferungszustand) <input type="checkbox"/> Zugriffscod (aktuelle Einstellung) <input type="checkbox"/> kein Zugriff, d.h. ein Zugriff über das Telefonnetz auf Daten der Vitocom 100 ist nicht möglich		
Ausrüstung der Heizungsanlage: ■ Anschluss über Stecker 145	<input type="checkbox"/> Vitotronic 150, 200 oder 300	# 9 1 *	
	<input type="checkbox"/> mit Kesselkreis KK	# 8 1 _ *	
	<input type="checkbox"/> mit Mischerkreis M1	# 8 2 _ *	
	<input type="checkbox"/> mit Mischerkreis M1	# 8 3 _ *	
	<input type="checkbox"/> Vitodens 100, 200 oder 300 mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb	# 9 1 * / # 8 1 _ *	
	<input type="checkbox"/> Vitopend 200 mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb	# 9 1 * / # 8 1 _ *	
	<input type="checkbox"/> kein Anschluss	–	
	■ Anschluss über Stecker 58	<input type="checkbox"/> Dekamatik	# 9 1 *
		<input type="checkbox"/> Viessmann Trimatik	–
		<input type="checkbox"/> kein Anschluss	–
■ sonstige Regelungen	<input type="checkbox"/> Viessmann Trimatik	–	
	<input type="checkbox"/> mit Bedieneinheit im Wandmontagesockel		
	<input type="checkbox"/> mit Fernbedienung-F		
	<input type="checkbox"/> mit Schaltmodul-FT		
	<input type="checkbox"/> Eurola mit Eurolamatik-OC	–	

Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungsanlage mit Vitocom 100 (Forts.)

Funktion bzw. Ausstattung	Funktionsart bzw. Einstellung	Mögliche Funktionen über Telefon
Verwendung Störungs-Eingänge DE1, DE2	<input type="checkbox"/> DE1	# 1 1 *
	<input type="checkbox"/> DE2	# 1 2 *
Verwendung Schalt-Ausgang DA3	<input type="checkbox"/> DA3	# 2 3 _ * /
	# 3 3 *
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	
	
	
	

Fernüberwachen

Die Vitocom 100 ermöglicht das Fernüberwachen von Heizungsanlagen rund um die Uhr. Bei eventuellen Störungen erfolgt eine automatische Störungsmeldung an die jeweils hinterlegten Kommunikationsdienste. An der Vitocom 100 wird die Störung durch das Blinken der Diagnoseanzeige angezeigt.

Durch das ständige Fernüberwachen in Verbindung mit der automatischen Störungsmeldung wird eine optimale Betriebssicherheit der Heizungsanlage erreicht, ohne dass dazu eine Bedienung der Vitocom 100 erforderlich ist.

Wahlverfahren für Fernabfragen und Fernschalten über Telefon

Die Funktionen Fernabfrage und Fernschalten arbeiten mit dem Mehrfrequenzwahlverfahren. Außerdem benötigen Sie für diese Funktionen die Tasten 0 bis 9, # und * Ihres Telefons. Telefone arbeiten in der Regel mit dem Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV). Arbeitet Ihr Telefon mit dem Impulswahlverfahren (IWW), siehe unten.

Telefon mit MFV

Stellen Sie Ihr Telefon auf das Mehrfrequenzwahlverfahren ein.



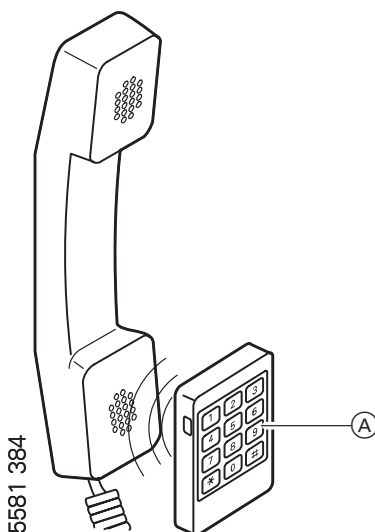
Bedienungsanleitung des Telefons

Telefon ohne MFV

Für die Funktionen Fernabfrage und Fernschalten benötigen Sie hier einen Code-Sender (A).




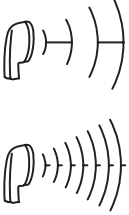








Bedienungsanleitung des Code-Senders



5581 384







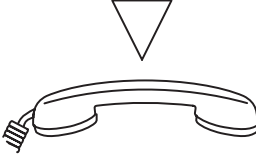
Fernabfrage über Telefon

Betriebszustand der Heizungsanlage, Störungs-Eingänge und Schalt-Ausgang können abgefragt werden.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen  (Rufnummer eintragen)	 Doppelton (tief – hoch) 	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Rufton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeaufforderung. Anschließend muss innerhalb von 20 Sekunden mit der Eingabe der Befehle zur Fernabfrage (siehe Folgeseiten) begonnen werden.
Zugriffscod eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # _____ * (Zugriffscod eingeben)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscod auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert worden sein. Wenn ein falscher Zugriffscod eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).
Fernabfrage des Betriebszustandes der Vitocom 100 # 9 0 *	Zwei tiefe Töne  Vier hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge 	Es liegt eine Störung an der Vitocom 100 vor oder die Störung ist behoben, aber die Störungsmeldung an der Vitocom 100 ist noch nicht quittiert. Es liegt keine Störung vor. Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage des Betriebszustandes der Regelung*¹ # 9 1 *	Zwei tiefe Töne  Vier hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge 	Es liegt eine Störung an der Regelung vor oder die Störung ist behoben, aber die Störungsmeldung an der Vitocom 100 ist noch nicht quittiert. Es liegt keine Störung vor. Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.

*¹ Nur möglich, wenn Regelung über Stecker 58 bzw. 145 mit Vitocom 100 verbunden ist, siehe Tabelle auf Seite 6.

Fernabfrage über Telefon (Fortsetzung)

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Fernabfrage der Störungs-Eingänge*1		
Störungs-Eingang DE1 # 1 1 *	Zwei tiefe Töne 	Die Anlage ist ausgeschaltet oder es liegt keine Störung am abgefragten Störungs-Eingang vor.
Störungs-Eingang DE2 # 1 2 *	Vier hohe Töne 	Die Anlage ist eingeschaltet und es liegt eine Störung der Anlage vor, die am abgefragten Störungs-Eingang angeschlossen ist.
	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage des Schalt-Ausganges*2		
Schalt-Ausgang DA3 # 3 3 *	Zwei tiefe Töne 	Ist ausgeschaltet
	Vier hohe Töne Vier hohe Töne 	Ist eingeschaltet
	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage beenden		
# 0 *		Vitocom legt sofort auf.
oder		Telefonhörer auflegen
		

*1 Nur sinnvoll, wenn Störungs-Eingang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

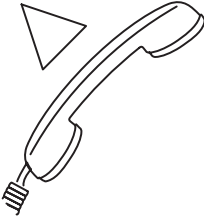


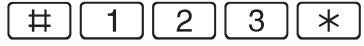


*2 Nur sinnvoll, wenn Schalt-Ausgang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon

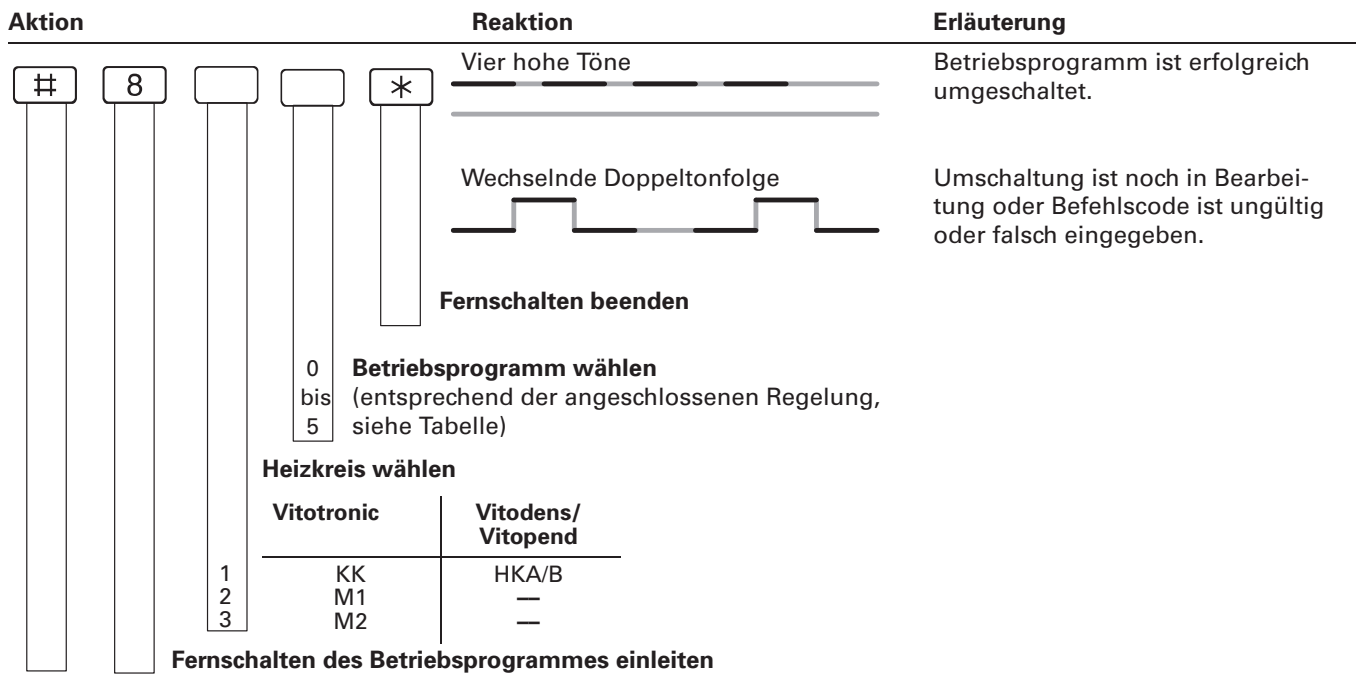
Die Betriebsprogramme der Regelung, die an die Vitocom 100 angeschlossen ist, können über ein Telefon umgeschaltet werden. Jeder Befehlscode ist einem Betriebsprogramm zugeordnet.

Hinweis!

Bitte beachten Sie die Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungsanlage auf Seite 7.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen 	 Doppelton (tief – hoch) 	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Rufton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeaufforderung. Anschließend muss innerhalb von 20 Sekunden mit der Eingabe der Befehle zum Fernschalten (siehe Folgeseiten) begonnen werden.
_____ (Rufnummer eintragen)		
Zugriffscode eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung)   (Zugriffscode eintragen)	Zwei hohe Töne 	<p>Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscode auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert worden sein.</p> <p>Wenn ein falscher Zugriffscode eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).</p>

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon (Fortsetzung)



Vitotronic

Taste	aktiviertes Betriebsprogramm
0	„Nur Warmwasser“ mit Frostschutzüberwachung/ Abschalbetrieb mit Frostschutzüberwachung
1	Dauernd „Heizen und Warmwasser“ mit „reduzierter Raumtemperatur“
2	Dauernd „Heizen und Warmwasser“ mit „normaler Raumtemperatur“
3 oder 4	„Heizen und Warmwasser“ mit „normaler Raumtemperatur“ (Tag)/ „Heizen und Warmwasser“ mit „reduzierter Raumtemperatur“ (Nacht)
5	Dauernd Abschalbetrieb mit Frostschutzüberwachung

Vitodens und Vitopend


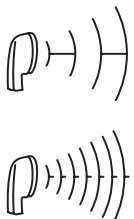


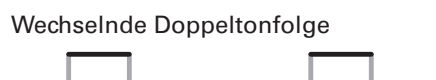
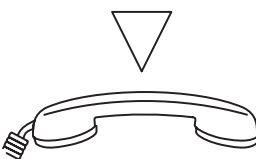
Taste	aktiviertes Betriebsprogramm
0	Trinkwassererwärmung/ Abschalbetrieb mit Frostschutzüberwachung
1	Dauernd reduzierter Betrieb (keine Trinkwassererwärmung)
2	Dauernd Normalbetrieb
3	Normalbetrieb (Tag)/ reduzierter Betrieb (Nacht)
4	Normalbetrieb (Tag)/ Abschalbetrieb mit Frostschutzüberwachung (Nacht)
5	Dauernd Abschalbetrieb mit Frostschutzüberwachung

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon (Fortsetzung)

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Fernabfrage beenden		
		Vitocom legt sofort auf.
oder		Telefonhörer auflegen

Fernschalten des Schalt-Ausganges über Telefon

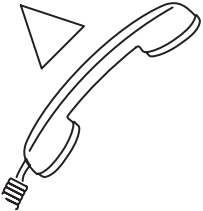
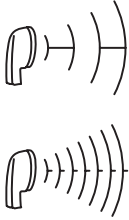




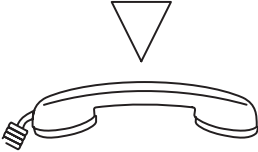
Über den Schalt-Ausgang **DA3** kann die dort angeschlossene Komponente eingeschaltet oder ausgeschaltet werden.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen 	 Doppelton (tief – hoch)	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Rufton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeaufforderung. Anschließend muss innerhalb von 20 Sekunden mit der Eingabe der Befehle zum Fernschalten begonnen werden.
(Rufnummer eintragen)		
Zugriffscod eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # _____ * (Zugriffscod eintragen)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscod auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert werden. Wenn ein falscher Zugriffscod eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).
Fernschalten des Schalt-Ausganges Schalt-Ausgang DA3 ausschalten # 2 3 0 * ^{*1}	Vier hohe Töne 	Umschaltung ist durchgeführt.
Schalt-Ausgang DA3 einschalten # 2 3 1 * ^{*1}	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernschalten beenden # 0 *		Vitocom legt sofort auf.
oder 		Telefonhörer auflegen

*1 Nur sinnvoll, wenn Schalt-Ausgang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

Testmeldung über das Telefon auslösen

Über folgende Funktion können Sie an alle hinterlegten Kommunikationsdienste (siehe Seite 4) eine Testmeldung schicken.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen  _____ (Rufnummer eintragen)	 Doppelton (tief – hoch) 	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Rufton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeaufforderung. Anschließend muss innerhalb von 20 Sekunden mit der Eingabe des Befehls zur Testmeldung begonnen werden.
Zugriffscod eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # _____ * (Zugriffscod eintragen)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscod auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert werden. Wenn ein falscher Zugriffscod eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).
Testmeldung auslösen # 2 0 0 *	Vier hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge 	Testmeldung ist ausgelöst. Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Beenden # 0 * oder 		Vitocom legt sofort auf. Telefonhörer auflegen

Kurzanleitung (Fortsetzung)

Fernschalten Schalt-Ausgänge

Schalt-Ausgang **DA3** ausschalten **# 2 3 0 ***

Schalt-Ausgang **DA3** einschalten **# 2 3 1 ***

Testmeldung auslösen

Testmeldung an alle Kommunikationsdienste **# 2 0 0 ***

Umschaltung bzw. Testmeldung ist durchgeführt  4 hohe Töne

Falsche Eingabe  Wechselnde Doppeltonfolge

Fernabfragen Zustand

Regelung **# 9 1 ***  Störung
 keine Störung
 falsche Eingabe

Störungs-Eingang **DE1 # 1 1 ***  AUS / keine Störung
DE2 # 1 2 *  EIN / Störung
 falsche Eingabe

Schalt-Ausgang **DE3 # 3 3 ***  AUS
 EIN
 falsche Eingabe

 2 tiefe Töne  4 hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge

